

UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an
die technische Entwicklung im

AUGENOPTIKERHANDWERK Augenoptiker/in (16330-00)

1 Thema der Unterweisung

Gleitsichtgläser, Sondergläser, Brillenfassungen und
vergrößernde Sehhilfen

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Gleitsichtgläser und Brillenfassungen, Sondergläser und Brillenfassungen bearbeiten 80 %

- Gleitsicht-/Sondergläser nach ihren Eigenschaften unterscheiden und technologische Anforderungen an zu verwendende Brillenfassungen erkennen
- Kunden bei der Wahl geeigneter Gleitsicht-/Sondergläser und Brillenfassungen für den gewünschten Verwendungszweck beraten
- Verschiedene Brillenfassungen unter Berücksichtigung anatomischer und optischer Gegebenheiten voranpassen und modifizieren
- Zentrierdaten für die Verwendung von Gleitsicht-/Sondergläsern vollständig ermitteln, manuelle und elektronische Messverfahren anwenden
- Messergebnisse und Kriterien für die Fassungs- und Brillenglasauswahl dokumentieren
- Preise unter Verwendung von Preislisten ermitteln
- Gleitsicht-/Sondergläser manuell und maschinell bearbeiten

- Bearbeitete Brillengläser in verschiedene Brillenfassungen einpassen und montieren
- Gleitsicht-/Sonderbrillen auf Einhaltung der Zentriermaße und Toleranzen prüfen und ihre Gebrauchs- und Abgabefähigkeit beurteilen, Ergebnisse dokumentieren
- Gefertigte Brillen optisch und anatomisch anpassen
- Gleitsicht-/Sonderbrillen abgeben und in den Gebrauch der Brillen einweisen

3.2 **Grundlagen vergrößernder Sehhilfen kennen lernen** 20 %

- Vergrößernde Sehhilfen nach optischen und technologischen Eigenschaften unterscheiden
- Zentrieranforderungen für vergrößernde Sehhilfen kennen und anwenden lernen
- Zentrierdaten für eine vergrößernde Sehhilfe ermitteln
- Systemträger nach anatomischen Gesichtspunkten anpassen und modifizieren

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren, bewerten und dokumentieren